

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Algesal® Creme

Wirkstoffe: Diethylaminsalicylat und Myrteceain.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Algesal® Creme jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 5 Tagen keine Besserung eintritt, sollten Sie einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Algesal® Creme und wofür wird sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Algesal® Creme beachten?
3. Wie ist Algesal® Creme anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Algesal® Creme aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST ALGESAL® CREME UND WOFÜR WIRD SIE ANGEWENDET?

Algesal® Creme ist ein Arzneimittel zur äußerlichen, örtlichen Anwendung.

Diethylaminsalicylat und Myrteceain, die Wirkstoffe in Algesal® Creme, gehören zur Gruppe der Antirheumatika (Rheumamittel) und besitzen entzündungshemmende (antiphlogistische) und schmerzlindernde (analgetische) Eigenschaften.

Anwendungsgebiete: Zur lokalen unterstützenden Behandlung von Schmerzen der Muskulatur sowie der Sehnen und Bänder.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON ALGESAL® CREME BEACHTEN?

Algesal® Creme darf nicht angewendet werden:

- bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Salicylaten oder einem der sonstigen Bestandteile,
- bei Schwangeren, Säuglingen und Kleinkindern und bei Patienten mit Nierenfunktionsstörungen; die Langzeitbehandlung auf großen Flächen ist bei diesen Patientengruppen zu vermeiden.

Wann ist besondere Vorsicht bei der Anwendung von Algesal® Creme erforderlich?

Algesal® Creme soll nicht auf Schleimhäute und in die Augen gebracht werden und nicht auf verletzter oder juckender, entzündeter Haut angewendet werden. Dazu sollen nach der Anwendung von Algesal® Creme die Hände gründlich gewaschen werden.

Bei Säuglingen und Kleinkindern ist die Langzeitbehandlung auf großen Flächen zu vermeiden.

Bei Anwendung von Algesal® Creme mit anderen Arzneimitteln:

Bisher sind keine Arzneimittel bekannt, die die Wirkung von Algesal® Creme beeinflussen.

Bei Anwendung von Algesal® Creme zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Keine Besonderheiten.

Schwangerschaft und Stillzeit:

In der Schwangerschaft und in der Stillzeit ist die Langzeitbehandlung auf großen Flächen zu vermeiden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Durch die Anwendung von Algesal® Creme werden Reaktions- und Wahrnehmungsvermögen sowie Urteilskraft nicht beeinflusst, so dass keine Auswirkungen auf das Führen von Kraftfahrzeugen oder das Bedienen von Maschinen zu erwarten sind.

3. WIE IST ALGESAL® CREME ANZUWENDEN?

Wenden Sie Algesal® Creme immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein, da Algesal® Creme sonst nicht optimal wirken kann. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Dosierung und Art der Anwendung:

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist Algesal® Creme bis zu dreimal täglich dünn auf die schmerzende Stelle zu verteilen und leicht einzumassieren, bis die Creme von der Haut aufgenommen worden ist.

Zum Öffnen der Tube die Verschlusskappe abschrauben und mit dem Dorn der Verschlusskappe die Schutzmembran der Tube durchdrücken.

Dauer der Anwendung:

Bei rheumatischen Erkrankungen ist in den meisten Fällen eine Behandlungsdauer von 3 - 4 Wochen ausreichend, bei stumpfen Verletzungen (z.B. Sportverletzungen) kann die Behandlungsdauer bis zu 2 Wochen betragen. Bei weiterbestehenden Beschwerden ist der Arzt aufzusuchen, der über das weitere Vorgehen entscheidet.

Wenn Sie eine größere Menge Algesal® Creme angewendet haben, als Sie sollten:

Bisher sind nach Anwendung von Algesal® Creme keine Vergiftungserscheinungen bekannt geworden. Sollten Sie nach Anwendung zu großer Mengen Algesal® Creme ungewöhnliche Symptome an sich beobachten, nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit Ihrem Arzt auf.

Wenn Sie zu wenig von Algesal® Creme angewendet oder die Anwendung vergessen haben:

Sollten Sie zu wenig Algesal® Creme angewendet haben, so kann sich die Zeit bis zum Wirkungseintritt verlängern; der Behandlungserfolg kann aber auch ganz oder teilweise ausbleiben.

Haben Sie einmal eine Anwendung von Algesal® Creme vergessen, fahren Sie bitte mit der Behandlung wie empfohlen fort, ohne selbstständig die Dosis zu erhöhen! In Zweifelsfällen fragen Sie bitte Ihren Arzt um Rat.

Unterbrechen Sie die Behandlung mit Algesal® Creme oder beenden Sie die Behandlung vorzeitig, so müssen Sie damit rechnen, dass sich die gewünschte Wirkung nicht einstellt bzw. das Krankheitsbild wieder verschlechtert. Nehmen Sie deshalb bitte Rücksprache mit Ihrem Arzt, wenn Sie die Behandlung eigenständig beenden oder unterbrechen wollen.

Wenn Sie die Anwendung von Algesal® Creme abbrechen:

Falls Sie die Behandlung infolge von Nebenwirkungen abbrechen, fragen Sie bitte Ihren Arzt, welche Gegenmaßnahmen es gibt. Falls Sie das Arzneimittel absetzen, weil es bei Ihnen nicht wie erwünscht wirkt, fragen Sie bitte Ihren Arzt, ob andere Arzneimittel in Frage kommen.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Algesal® Creme Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten

Gelegentlich:	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten:	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten
Sehr selten:	weniger als 1 von 10 000 Behandelten, oder unbekannt

Mögliche Nebenwirkungen:

In seltenen Fällen können Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut (Hautrötungen) auftreten.

Bei Asthmatikern und Patienten mit Überempfindlichkeit gegen andere nichtsteroidale Antirheumatika besteht die Möglichkeit einer Unverträglichkeit auch gegen Algesal® Creme.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Nach Absetzen des Arzneimittels bilden sich die Hauterscheinungen meist rasch zurück, so dass spezielle Maßnahmen nicht erforderlich sind. In Zweifelsfällen fragen Sie bitte Ihren Arzt um Rat.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte

Abt. Pharmakovigilanz

Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3

D-53175 Bonn

Website: <http://www.bfarm.de>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST ALGESAL® CREME AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und dem Tubenfalz angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Algesal® Creme enthält:

Wirkstoffe: Diethylaminsalicylat und Myrtecin.

100 g Algesal - Creme enthalten 10 g Diethylaminsalicylat und 1 g Myrtecin.

Sonstige Bestandteile: Cetylalkohol, Ethylenglykolstearat, Glycerolmonostearat, Lavendelöl, Macrogol-300-stearat, dünnflüssiges Paraffin, Macrogol-glykolisierte Glyceride, Poly(oxyethylen)-60-Rizinusöl, Salzsäure, gereinigtes Wasser.

Wie Algesal® Creme aussieht und Inhalt der Packung:

Algesal® Creme ist in Originalpackungen à

Packung mit Tube zu 50 g Creme, N1,

Packung mit Tube zu 100 g Creme, N2,

sowie als Klinikpackung erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer:

Zulassungsinhaber und Hersteller:

Pharmaselect International Beteiligungs GmbH

Ernst-Melchior-Gasse 20

A-1020 Wien

Österreich

Vertrieb:

medphano Arzneimittel GmbH

Maienbergstr. 10–12

15562 Rüdersdorf bei Berlin

Deutschland

Telefon: (033638) 74 90

Fax: (033638) 74 977

Dieses Arzneimittel ist nach den gesetzlichen Übergangsvorschriften im Verkehr.

Die behördliche Prüfung auf pharmazeutische Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit ist noch nicht abgeschlossen.

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im August 2015.